



Fotos: pixabay.com

Toten-Gedenkfeier

Am 1. November lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zur Toten-Gedenkfeier zum Gefallenendenkmal in den Bergschenhoekpark ein. Die Gedenkfeier beginnt um 9 Uhr, Treffpunkt ist um 8.45 Uhr an der Ecke Johannesstraße/Zipsgasse, um danach gemeinsam mit der Blasmusik in den Bergschenhoekpark zu ziehen.

Amtliche Mitteilung: An einen Haushalt

Der Bürgermeister

Liebe Maria Enzersdorferinnen!
Liebe Maria Enzersdorfer!

E-Mobilität

Maria Enzersdorf ist sich seiner Verantwortung gegenüber Natur und Umwelt bewusst und setzt seit Jahren entsprechende Impulse. Ein wesentlicher Beitrag sind gas- oder elektrobetriebene Fahrzeuge in unserem Fuhrpark. Außerdem nimmt die Gemeinde an dem Projekt E-Carregio teil, in dem sich jede Bürgerin und jeder Bürger zu günstigen Konditionen an einem Carsharing-Projekt beteiligen und ein Elektroauto leihweise nutzen kann.

Seit geraumer Zeit setzen wir auch Schritte zur Bereitstellung der Infrastruktur für den Einsatz von Elektroautos oder -fahrrädern durch die Errichtung von Stromtankstellen. Eine Stromtankstelle mit zwei Ladestellen existiert schon seit längerem beim Rathaus. Eine Ladestation ist derzeit für das E-Carregio-Auto reserviert, die zweite frei benutzbar.

Nun konnten wir einen weiteren Schritt hin zur flächendeckenden Bereitstellung von Lademöglichkeiten für Elektroautos setzen: in Kooperation mit der EVN wurden am Parkplatz des Südstadtzentrums eine solarbetriebene Stromtankstelle mit einer Schnellladestation und zwei weiteren „normalen“ Ladestationen errichtet. Insgesamt stehen ab sofort allen Bürgerinnen und Bürgern sieben Ladeplätze zur Verfügung (Bericht zur Eröffnung der Tankstelle auf Seite 5).

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde bereits der nächste Schritt beschlossen. Am Theißplatz wird ebenfalls eine Stromtankstelle eingerichtet. Möglich wird diese durch die Verstärkung des Stromnetzes durch die EVN im Zuge der Sanierung des Südstadtzentrums. Gemeinsam mit der EVN, die in diesem Projekt als Generalunternehmer für die Beschaffung und Errichtung auftritt, wurde der Standort für die neue E-Tankstelle unmittelbar vor der Volksschule, Bibliothek und Kindergarten festgelegt.

Hinsichtlich des zukünftigen weiteren Ausbaus der öffentlichen Stromtankstellen mit dem Ziel, in der Südstadt eine flächendeckende Infrastruktur für die E-Mobilität zu erreichen, wurden mit der EVN Planungsgespräche über die Er-

richtung von je einer E-Tankstelle in den Stichstraßen der Südstadt geführt. Dies wird dann ein Thema in unserem Umwelt- und Verkehrsausschuss. Es wird sicherlich noch ein bisschen dauern, doch die Umsetzung ist fix geplant.

Unterstützung für Vereine

Wir alle schätzen das Wirken der Maria Enzersdorfer Vereine als einen wichtigen Bestandteil unseres öffentlichen Lebens in unserem Ort. Hunderte Mitglieder engagieren sich ehrenamtlich für ein gutes Miteinander. Dafür sei ihnen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf hat im letzten Gemeinderat wieder die jährliche finanzielle Unterstützung für unsere Vereine beschlossen. Uns ist dabei bewusst, dass diese Subventionen keinem Verein die Existenz sichern. Sie können nur ein Zeichen der öffentlichen Anerkennung des Engagements der Vereine sein. Vielen Dank!

Toten-Gedenkfeier

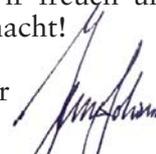
Der 1. November ist traditionell der Gedenktag an unsere Verstorbenen. Auch die Marktgemeinde Maria Enzersdorf folgt diesem Brauch gerne und lädt um 9 Uhr zum Toten-Gedenken beim Gefallenendenkmal im Bergschenhoekpark ein. Ich würde mich freuen, wenn auch Sie Zeit finden, ein paar besinnliche Momente mit uns zu verbringen.

Adventmarkt und Bürgerball

Zuletzt möchte ich noch auf drei Veranstaltungen hinweisen, die mir sehr am Herzen liegen. Unsere Kulturtage „Bilder – Klänge – Worte“ die am 11. und 12. November im Schloss Hunyadi stattfinden. Ebenfalls im Schloss Hunyadi findet von 8. bis 10. Dezember unser Adventmarkt statt, bei dem es weihnachtliches Kunsthandwerk und Produkte zu erstehen gibt.

Am 19. Jänner 2018 wird wieder unser Bürgerball stattfinden. Halten Sie den Termin schon jetzt fest, Karten gibt es ab dem 1. Dezember im Rathaus bei Frau Monika Boff. Wir freuen uns auf eine rauschende Ballnacht!

Ihr Bürgermeister



Johann Zeiner



Bürgermeister
Johann Zeiner



„tut gut“-Schrittwegen in der Südstadt und am Liechtenstein

Jeder Schritt zählt – fürs Wohlbefinden und für die Gesundheit. Bewusst ist dies den meisten – die tägliche Bewegung umzusetzen, gelingt aber oft nicht. Die Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer werden nun unterstützt, mehr Bewegung in ihren Alltag zu integrieren. Und zwar in Form von „tut gut“-Schrittwegen, die von der Gemeinde

Maria Enzersdorf mit Unterstützung des Landes NÖ errichtet wurden.

Einer dieser Wege befindet sich in der Südstadt, ein zweiter am Liechtenstein. Die offizielle Eröffnung fand Anfang Oktober in der Südstadt statt. Engagierte MitarbeiterInnen der Gesunden Gemeinde und der

Nachbarschaftshilfe sowie zahlreiche GemeinderätInnen mit Bürgermeister Johann Zeiner und Vizebürgermeister Andreas Stöhr an der Spitze nahmen die Strecke in der Südstadt, die beim Vitalpark am Ende der Kampstraße beginnt, gleich mal in Angriff und erwanderten rund 3570 Schritte.

Ehrenringträger Ernst Murschenhofer verstorben

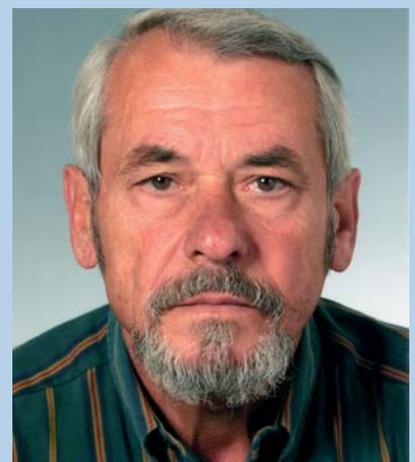
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf hat die traurige Aufgabe, das Ableben ihres Ehrenringträgers Ernst Murschenhofer bekannt zu geben.

Ernst Murschenhofer war jahrzehntelang als aktiver Mitbürger in Maria Enzersdorf tätig. Seine Liebe galt dem Gartenbauverein Maria Enzersdorf/Mödling sowie der Chorvereinigung. In beiden Vereinen war er über unzählige Jahre hin tätig, bei der Chorvereinigung 26 Jahre lang als Obmann (1976–2001), beim Gartenbauverein als Obmann-Stellvertreter. Insgesamt war Ernst Murschen-

hofer über 40 Jahre lang aktiv am Vereinsleben in Maria Enzersdorf beteiligt.

Um diese Tätigkeiten zu würdigen, verlieh ihm die Marktgemeinde Maria Enzersdorf mehrere Auszeichnungen: 1989 die Ehrenmedaille in Silber, 2000 die Goldene Ehrenmedaille und 2016 schlussendlich eine der höchsten Auszeichnungen der Gemeinde, den Ehrenring der Marktgemeinde Maria Enzersdorf.

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf mit Bürgermeister Johann Zeiner an der Spitze



wird Ernst Murschenhofer ein ehrendes Andenken bewahren und drückt seiner Familie ihr aufrichtiges Beileid aus.

Aktuelles



Abänderung: Flächen- widmungs- und Bebauungsplan

Bis 14. November 2017 liegt noch ein Entwurf über diverse geplante Abänderungen des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Nähere Details zu den geplanten Abänderungen sind in den im Bauamt während der Parteienverkehrszeiten aufliegenden Unterlagen, welche auch auf der Homepage der Marktgemeinde Maria Enzersdorf ersichtlich sind, zu entnehmen.

Im Zeichen der Diabetes

Der Weltdiabetestag am 14. November macht seit fast 20 Jahren auf die weltweite Bedeutung der chronischen Stoffwechselerkrankung Diabetes und ihre dramatischen Folgeerkrankungen öffentlich aufmerksam. Seit rund 10 Jahren werden im Rahmen der Blue Monument Challenge weltweit berühmte Gebäude blau beleuchtet. Auch Lions Clubs International stellt diesen Tag weltweit unter das Zeichen von Diabetes.

Der Lions Club Burg Liechtenstein ist ein karitativer Verein in Maria Enzersdorf. Er hilft unverschuldete in Not geratenen Menschen und unterstützt Projekte im Bereich der Gesundheits-, Jugend- und Kulturförderung. Auf Initiative des Lions Club Burg Liechtenstein wird heuer

auch die Burg Liechtenstein in sattem Blau erstrahlen.

Der Lions Club Burg Liechtenstein lädt daher am 14.11.2017 herzlich ein:

ca. 16.30 Uhr: Einschalten der blauen Burgbeleuchtung

ab 17.30 Uhr: zuckerfreier Punsch bei der Lions-Hütte auf der Burgwiese

ab 18 Uhr: im Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein Diabetesinformation, Blutzuckermessung, Ernährungsbox

18.30 Uhr Vortrag: Priv. Doz. Dr. Joakim Huber

20 Uhr: einmalige Nachtführung Burg Liechtenstein im nachtblauen Licht

Weitere Informationen:

<https://burg-liechtenstein.lions.at>



ORIENTTEPPICHE DI Feysollah MEHDIPOUR

Echte Perserteppiche auf 900 m² Verkaufsfläche - Eigenimport - Exklusive Ware zu fairen Preisen
Teppiche zur unverbindlichen Ansicht - professionelle Reinigung - Umtausch gebrauchter Teppiche

Sie finden uns in der Hauptstraße 41 in Maria Enzersdorf (ehemals Moden Pokorny)
Tel. 02236/866950 - Öffnungszeiten: MO - SA von 9 bis 18 Uhr

www.orientteppiche-mehdipour.com



KLASSISCH
oder
MODERN



Allerseelen

Am 2. November ist das Rathaus ab 12 Uhr geschlossen.

Leopoldi

Am 15. November ist das Rathaus nicht geöffnet.

Strom-Tanken

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf setzt auf verstärkte E-Mobilität. Nachdem es beim Rathaus schon seit längerem eine E-Tankstelle gibt und hier auch ein Mietauto im Rahmen von E-Carregio zum Ausleihen bereit steht, wurde nun Mitte Oktober die E-Tankstelle am EKZ-Parkplatz, die in Kooperation mit der EVN errichtet wurde, eröffnet. Außerdem beschloss der Gemeinderat Ende September, eine E-Tankstelle am Theißplatz (ebenfalls gemeinsam mit der EVN) zu errichten. Diese wird möglichst bald errichtet werden.



Sanierung im Gange

Seit Frühjahr dieses Jahres arbeitet die Marktgemeinde Maria Enzersdorf an der Sanierung der Ruine „Pfefferbüchsel“ am Liechtenstein, die im Jahr 1831 das erste Mal erwähnt und von Joseph Kornhäusel erbaut wurde. Bis Mitte Oktober wurden die Ruinenmauern unter archäologischer Begleitung ausgegraben und freigestellt. Über den Winter werden die Arbeiten ruhen, die Baustelle wird eingewintert. Im Frühjahr beginnen dann die Restaurierungs- und Konservierungsarbeiten durch einen Restaurator – ebenfalls unter Aufsicht des Bundesdenkmalamtes.



Neubau, Sanierung oder Renovierung?

architekturbüro



KRICKON

WWW.KRICKON.AT, VOGELSSANGASSE 19, 1050 WIEN

Von der kleinen Sanierung zum schlüsselfertigen Neubau. Kein Projekt ist uns zu klein. Keines zu groß.

Überzeugen Sie sich selbst und besichtigen Sie unser Referenzprojekt in der Südstadt!

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Besichtigungstermin unter 01/934 67 85 oder office@krickon.at

Ich lade Sie herzlich zu einem kostenlosen Beratungsgespräch ein und freue mich, von Ihnen zu hören!

Christoph Krickl
Geschäftsführer

Offene Stellen

MitarbeiterIn für Wasserwerk gesucht

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf sucht zum sofortigen Eintritt eine(n) MitarbeiterIn für das Wasserwerk.

Aufgabenbereich: + Betreuung, Überprüfung und Instandhaltung der bestehenden Wasser- und Kanalbauwerke inkl. Bereitschaftsdienst zur Gebrechensbehebung (Wasserleitungsnetz mit Hauptwasserzähler, Druckreduzierschächte, Pumpenanlagen, Wasserbehälter, Hydranten; Kanalsystem mit Regenrückhaltebecken und Trennbauwerken; Brunnen und Quellen)

+ Mitarbeit bei Planung, Projekterstellung und Bauüberwachung bei Wasser- & Kanalneubauten
+ Wassermesseraustausch, Ablesung und Vorerhebung zur Wasserendabrechnung
+ Reparaturen an Installationen in Gemeindegebäuden
Anforderungen & Kenntnisse: abgeschlossene Berufsausbildung und Praxis als Installateur; gutes Eingliederungsvermögen in bestehendes Team; sehr gutes Deutsch in Wort und Schrift; gute Umgangsformen; organisatorische Fähigkeiten; Kenntnisse im Umgang mit dem PC (Office-Pro-

gramme); Bereitschaft zur Erreichbarkeit auch außerhalb der Tagesarbeitszeit; selbstständiges Arbeiten und Handeln

Arbeitszeit: Vollzeitbeschäftigung 40 Wochenstunden Montag – Freitag; Bereitschaftsdienst Montag bis Montag (1 Woche) nach eingeteiltem Dienstplan

Gehalt: Einstufung nach dem NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz nach Qualifikation und Vordienstzeiten

Ansprechpartner: Gerlinde Pacher 0676/88403256 ; E-Mail: personal@mariaenzersdorf.gv.at

MitarbeiterIn für Finanzen gesucht

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf sucht zum sofortigen Eintritt eine(n) MitarbeiterIn für die Finanzabteilung.

Anforderungen: Österreichische Staatsbürgerschaft; abgeschlossene kaufmännische (HBLA, HAK, Lehre) oder vergleichbare Ausbildung; abgeschlossene Buchhaltungsprüfung und/oder Bilanzbuchhaltungsprüfung; mehrjährige einschlägige und fundierte Berufserfahrung in der Buchhaltung; bei männlichen Bewerbern absolvierter

Präsenz-/Zivildienst; Kenntnisse der Kameralistik wünschenswert; EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit MS-Office Produkten; Teamgeist; Genauigkeit und Verlässlichkeit; selbstständiger Arbeitsstil

Tätigkeiten: Durchführung sämtlicher buchhalterischer Aufgaben; Erstellung und Wartung des Anlagenverzeichnisses; Zahlungsverkehr; Versicherungsverwaltung

Arbeitszeit: Teilzeitbeschäftigung 20 Wochenstunden Mo-Fr oder geblockt möglich; flexible Arbeitszeiten durch Gleitzeit-

regelung, tägliche Kernzeit ab 8 Uhr

Gehalt und Einstufung nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz Gr. 5 oder 6 je nach Ausbildung, Qualifikation und Vordienstzeiten

Ansprechpartner: Abteilungsleiterin Henrietta Odelga, Tel. 0676/88403355; E-Mail: henrietta.odelga@mariaenzersdorf.gv.at oder Personalverwaltung / Gerlinde Pacher Tel. 0676/88403256, E-Mail: personal@mariaenzersdorf.gv.at

MitarbeiterIn für Reinigungsteam gesucht

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf sucht zum sofortigen Eintritt eine(n) MitarbeiterIn für das Reinigungsteam der Liegenschaftsverwaltung.

Aufgaben: Reinigungstätigkeiten im Rahmen des Gemeinde-Reinigungspools; im Bedarfsfall: Aushilfe bei Kinderbetreuung und Aushilfe in der Gemeindegüche

Anforderungen: österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates; Führerschein „B“ für diverse Dienstfahrten; einschlägige Berufserfahrung; sehr gute Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift; nettes, gepflegtes Auftreten; tüchtig, teamfähig, körperliche Fitness

Arbeitszeit: Vollzeitbeschäftigung 40 Wochenstunden Mo-Fr; Mehrdienstleistungen bei Bedarf

Gehalt: Einstufung nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz Gruppe 3

Ansprechpartner: Personalverwaltung: Gerlinde Pacher Tel. 0676 88403-256, E-Mail: personal@mariaenzersdorf.gv.at



EVN-Vorstand wurde verabschiedet

Zu einem großen Fest im Rahmen eines „open house“ hat die EVN im Oktober geladen. Dieses Fest war vier verdienten EVN-Granden gewidmet, die sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet haben:

Vorstandssprecher Peter Layr, Leiter der EVN Kraftwerke Adolf Aumüller, Leiter der EVN Energiewirtschaft Georg Reit-

ter und Geschäftsführer des NÖ Netz EVN Johannes Reindl. Die Präsidentin des EVN-Aufsichtsrates, Bettina Glatz-Kremsner und die Vorstände der EVN, Stefan Szyszkowitz und Franz Mittermayer, dankten für die langjährige Arbeit und den engagierten Einsatz für die EVN.

Aber nicht nur zahlreiche KollegInnen nutzen die Feier, um sich

von den Vieren zu verabschieden, sogar Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner war gekommen, um die langjährigen EVN-Mitarbeiter in ihren neuen Lebensabschnitt zu begleiten. Mit dabei waren auch Maria Enzersdorfs Bürgermeister Johann Zeiner, Bezirkshauptmann Philipp Enzinger sowie LABg. und Mödlings Bürgermeister Hans Stefan Hintner.

WANNE RAUS – DUSCHE REIN
... DENN IHR BAD SOLL SICHER SEIN.

**SCHAURAUM
ERÖFFNUNG**

10. Nov 2017 | 10:00 – 17:00 UHR
Hauptstrasse 46 | 2340 Mödling

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Krumböck GmbH | Schauraum Hauptstrasse 46 | 2340 Mödling
geöffnet Mo - Do 8.30 - 12.30 Uhr und nach tel. Vereinbarung
Tel 02236 90 98 90 | moedling@viterma.com | **www.viterma.com**

24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



Schon
über 11.000
zufriedene
Kunden



Stefan Krumböck freut sich über Ihren Besuch und berät Sie gerne.



Gesundheit

Nahrungs- ergänzungsmittel



In der heutigen Zeit wollen wir alles Erdenkliche tun, um unserem Körper das Beste zu geben. Viele Menschen greifen deshalb zu Nahrungsergänzungsmitteln, da sie der Ansicht sind, über die Ernährung zu wenig Vitamine und Mineralstoffe aufzunehmen. Doch sind Nahrungsergänzungsmittel überhaupt notwendig? Kann ein Zuviel schädlich für den Körper sein?

Die meisten Menschen, die sich ausgewogen und abwechslungsreich ernähren, benötigen keine Nahrungsergänzungsmittel. Dem Großteil der Bevölkerung reicht die Aufnahme von lebensnotwendigen Nährstoffen über die Ernährung, um über ausreichende Speicher zu verfügen. Es gibt jedoch Personen, die sich in einer Ausnahme-situation befinden, wie es bei Wachstum, Schwangerschaft, Stillzeit und Krankheit der Fall ist. Hier kann ein Arzt entscheiden, ob ein Nahrungsergänzungsmittel benötigt wird, um den erhöhten Bedarf zu decken. Vitamin- und Mineralstoffpräparate sind in bestimmten Lebenslagen daher sehr nützlich und mitunter sogar erforderlich.

Studien zeigen jedoch, dass Nahrungsergänzungsmittel nicht immer so wirken, wie sie sollen. Vor allem Präparate mit antioxidativ wirksamen Vitaminen und Mineralstoffen, also jene die vor Sauerstoffradikalen schützen, können in zu hohen Mengen, den Körper aus dem Gleichgewicht bringen. Vor einer über die Bedarfsdeckung hinausgehenden Nahrungsergänzung ist daher Vorsicht geboten.

Sind Sie sich über die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln unsicher oder haben Sie weitere Fragen zu diesem Thema, dann vereinbaren Sie einen Termin für eine Ernährungsberatung im IMSB Austria (Tel. 02236/22928-305)!

Ihr IMSB-Team, die Profis im Sport!

Mag. Lukas Nord

IMSB Consult GmbH

2344, Johann Steinböck-Straße 5

T: 02236 229 28



Neue Neurologin in der Südstadt

Am 1. November 2017 eröffnet Dr. Nora Manhalter PhD, seit 2010 Fachärztin für Neurologie, ihre Wahlarztordination für Neurologie in der Südstadt. Schon seit 2013 arbeitet sie als Oberärztin im Neurologischen Rehabilitationszentrum Rosenhügel.

Die Neurologie beschäftigt sich mit der Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Nervensystems. Zu den neurologischen Krankheitsbildern gehören u.a. Gedächtnisprobleme (z.B. Alzheimer-Krankheit), Schwindel, Schlaganfall, Ischialgie, Bandscheibenvorfall, Parkinson-Krankheit, Polyneuropathie, Epilepsie und Multiple Sklerose. Viele Patienten leiden neben der neurologischen Grunderkrankung auch an einer Depression. Dr. Manhalter betreut Patienten aller neurologischen Erkrankungen. Sie nimmt sich ausreichend Zeit für das Arzt-Patient-Gespräch, für die neurologische Untersuchung und Befundbesprechung. Zu ihren Schwerpunkten gehören Bewegungsstörungen (z.B. Parkinson-Krankheit), Kopfschmerzen (Migräne, Spannungskopfschmerz, Medikamenten-Übergebrauchs-Kopfschmerz) und die Neurorehabilitation.

Dr. med. Nora Manhalter PhD

Fachärztin für Neurologie, Wahlärztin

2344, Hohe Wand-Straße 44/2

Telefon 0676/5084684

www.manhalter-med.at

Gesunder Montag

Am 13. November lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf um 19 Uhr zum „Gesunden Montag“ ins Schloss Hunyadi. Die Psychotherapeutin und Malortdienende Mag. Marianne Mairhofer stellt den Malort nach Arno Stern vor.

Der letzte Termin in diesem Jahr:

11. Dezember: Kekse backen – köstlich und gesund
Achtung – dieser Termin findet im Minihaus der Pfarre Südstadt am Theißplatz statt!



Malort nach Arno Stern Ein „Gesunder Montag“ mit M. Mairhofer

Einmal in der Woche kommt die/der Malende in den Malort, nimmt sich ein Blatt vom Stapel und sucht sich einen Platz an der Wand. Sie/er geht zum Palettentisch in der Mitte des Raumes, nimmt sich einen Pinsel, taucht die Spitze in eines der achtzehn vorbereiteten Farbnäpfchen und beginnt zu malen.

Nun kann sich eine einzigartige Äußerung entfalten. Das Gemalte ist im Gegensatz zum Kunstwerk an keinen Empfänger gerichtet (die Bilder verbleiben im Malort). In der Geborgenheit des Malortes, ohne Ablenkung und Außendruck und durch die wertfreie Haltung der betreuenden Person, entsteht eine besondere Äußerung.

Grippeimpfung Gratis-Impfstoff für SeniorInnen

So wie in den vergangenen Jahren gibt es in Maria Enzersdorf auch heuer wieder die Grippe-schutz-Impfaktion.

Im Rahmen dieser übernimmt die Marktgemeinde für alle Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer ab dem vollendeten 65. Lebensjahr (bis Jahrgang 1952) die Kosten für einen Standard-Impfstoff gegen Grippe.

Der Gutschein kann zwischen 1. und 30. November 2017 im Bürgerbüro im Rathaus (Hauptstraße 37) sowie in der Gemeindebibliothek (Theißplatz



4) abgeholt werden. Bitte dazu unbedingt einen Lichtbildausweis mitnehmen!

Die Gutscheine können dann bis 7. Dezember 2017 in der Bärenapotheke (Kaiserin Elisabeth-Straße 1-3) oder in der Südstadt-Apotheke (Südstadtzentrum 2) eingelöst werden.

Achtung: die beste Impfzeit ist der November!

Nähere Infos im Rathaus, Tel. 0676/88403-0.



Foto: zVg

Im Malspiel wird sich der Mensch seiner ureigenen Fähigkeiten und seiner Eigenständigkeit bewusst. Dafür sind einige Bedingungen notwendig:

- ein geschützter Raum (ohne Beobachter und Ablenkung)
- Malen ohne Vorgaben
- altersgemischte Gruppen (weniger Vergleich und Leistungsdruck)
- keine Kommentare zu den Bildern
- jeder malt alleine auf seinem eigenen Blatt und gleichzeitig benutzen alle gemeinsam den Palettentisch, so entsteht eine Verbundenheit mit allen Anwesenden
- Betreuung durch den Malortdienenden (keine Belehrung,

Animation oder Therapie, aber handwerkliche Hilfestellung und dienende Handreichungen)

Das Malspiel ist eine Erfüllung für jeden Menschen. Es bewirkt vieles, aber vor allem lustvolles Tun und Freude.

Malort: achtsam-Zentrum, Hauptstraße 98, Ma. Enzersdorf
Marianne Mairhofer, Malortdienende (Ausbildung bei Arno Stern), achtsam-zentrum.at, mail@marianne-mairhofer.at, 0664/4118867

Aktuelles

Für ein Miteinander

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf macht darauf aufmerksam, dass Hundebesitzer dazu verpflichtet sind, die „Hinterlassenschaften“ ihrer vierbeinigen Lieblinge, den Hundekot, zu entsorgen. Im gesamten Ortsgebiet sind als Service für die Hundebesitzer **Spender für Hundesackerl** aufgestellt, aus denen die Säckchen gratis entnommen werden können.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass auf Spiel- und Sportplätzen ein **Hunde**verbot besteht!

Doch nicht nur Hundekot sorgt immer wieder für Ärger und Aufregung. Auch rücksichtslose Mountainbiker sind immer wieder im Gespräch. Daher erinnert die Marktgemeinde Maria Enzersdorf eindringlich an das geltende Radfahrverbot am Liechtenstein. Wir ersuchen Sie, dies zu beachten.



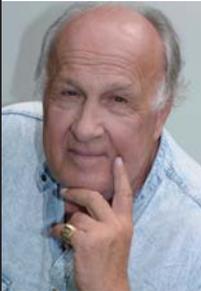
Winterpflichten

Die kalte Jahreszeit steht unmittelbar bevor – daher soll kurz an die Pflicht zur Schneeräumung und zum Streuen auf Gehsteigen und Gehwegen aufgrund der StVO hingewiesen werden. Der Gehsteig (Gehweg) muss zwischen 6 und 22 Uhr bis zu einer Breite von 3 Metern vollständig geräumt und gestreut sein.

Die Schneeräumverpflichtung besteht auch dann, wenn vor der Liegenschaft ein (kombinierter) Geh- und Radweg ist. Sind Geh- und Radweg kombiniert, muss eine Breite von 1m geräumt werden, sind diese getrennt, müssen 3m geräumt werden. (Grafiken in der Gemeindezeitung Oktober 2017).

Öffentliche Streusandbehälter

Barmhartstalstraße – Ferdinand Waldmüller-Straße; Stojanstraße – Gießhüblerstraße; Am Rauchkogel – Altstoffsammelinsel; Südtirolerstraße – Zacharias Werner-Gasse; Zwetschkenallee – Johannesstraße; Siedlungsstraße – Durchgang zur Ferd. Maller-Gasse, Helferstorferstraße – Josef Leeb-Gasse; Hauptstraße – Franz Josef-Straße; Franz Josef-Straße – Schulplatz; Franz Keim-Gasse – Karl Huber-Gasse; Franziskanerplatz; Riemerschmidgasse – Altstoffsammelinsel; Franz Josef-Straße – Hans Weigel-Gasse; Gabrielerstraße – In den Schnablern; Ottensteinstraße – nördliche Altstoffsammelinsel; Donaustraße – südliche Altstoffsammelinsel; Altstoffsammelzentrum zu den Öffnungszeiten



Ihr Moser-Team:
Verkaufs-Chef Herr Hans Moser senior
Administration Frau Renate Moser
Marketing Frau Mag. Michaela-C. Moser

30

Makler zum Wohlfühlen seit über 30 Jahren
und die erste Adresse für:

- * Verkäufer, die endlich echte Käufer statt nur „Interessenten“ kennenlernen wollen
- * Kundenfreundliche und erfolgreiche Verkaufsmethoden
- * Bestmögliche Preise

GUTSCHEIN...
...für eine **kostenlose Chefberatung** samt Objektbesichtigung und Marktwertschätzung für Verkäufer von Haus, Grund oder Wohnung in Wien-Umgebung und Wien.

Herr Hans Moser sen. direkt: 0664/18 494 51
Mo.-So. 9-21 Uhr
<http://www.moserimmobilien.at>



Kultur in Maria Enzersdorf



Liebe Kulturfreunde!

Heute möchte ich Ihnen zuallererst ein Jubiläum ankündigen, zu dem wir Sie ganz herzlich einladen! Am 11. und 12. November finden die „20. Maria Enzersdorfer Kulturtag“ statt, die wieder einmal die Kreativität von Menschen und Vereinen unserer Gemeinde unter besten Beweis stellen. Im Schloss Hunyadi erwartet Sie eine große Ausstellung

und ein reiches Non-Stop-Programm, das Sie nicht versäumen sollten. Natürlich ist auch für Kinder einiges los und wie immer wird auch für das leibliche Wohl gesorgt!

Auch die „Kulturjause“ am 8. November mit dem „He-Lo Szenario Puppentheater“ sollten Sie nicht versäumen, auf dem Programm steht nämlich die wunderbare Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck.

Am 17. November, im Pfarrzentrum Südstadt, gibt es ein wahres Fest mit russischer Volksmusik! Das vielfach ausgezeichnete „Exrompt Quartett“ mit den typischen Instrumenten wie Domra, Balalaika, Bajan und Kontrabass-Balalaika wird auf allen Tourneen stürmisch gefeiert, und sicher werden auch Sie von den russischen Musikern begeistert sein!

Der 22. November ist für Kinder ab vier Jahren reserviert. Mit „Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel“ bietet das Ensemble des Schmetterlinge Kindertheaters ein reizendes Stück mit viel Musik und einer fantasievollen Reise in die Traumwelt der kleinen Valerie, die sicher alle Kinder faszinieren wird.

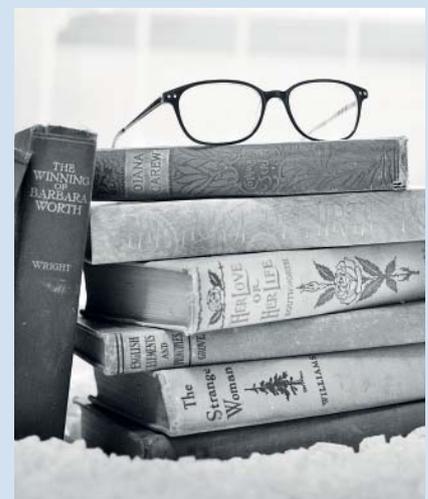
Für das „Schlosskonzert“ am 23. November ist es uns wieder gelungen, das zur internationalen Spitze zählende „Minetti Quartett“ nach Maria Enzersdorf einzuladen. Das Ensemble, das ansonsten weltweit in den größten Konzertsälen zuhause ist, bietet eine Streichquartett-Kultur von höchster Qualität, die auch Sie bei Werken von Mozart, Schostakowitsch und Beethoven voll in den Bann schlagen wird!

Den „Literatur Jour fixe“ am 29. November widmet Waltraud Apfalter dem aus Japan stammenden, in London lebenden neuen Nobelpreisträger Kazuo Ishiguro und seinem Roman „Was vom Tage übrigblieb“. Die Nachricht über den Nobelpreis kommentierte er mit den Worten „Ich hoffe, es ermutigt die Kräfte des Guten“.

Mit dieser Hoffnung wünschen wir auch Ihnen frohe und genussvolle Stunden bei Kultur in Maria Enzersdorf!

Horst Kies
Kulturgemeinderat

Johann Zeiner
Bürgermeister



Veranstaltungen November

01.11



Toten-Gedenkfeier

Mi., 9 Uhr, Bergschenhoekpark
Gedenkfeier für die Opfer beider Weltkriege und die verstorbenen Maria Enzersdorfer MitbürgerInnen beim Gefallenendenkmal im Bergschenhoekpark (Ecke Hauptstraße/Johannesstraße). Treffpunkt: 8.45 Uhr Ecke Zipsgasse/Johannesstraße.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0

06.11

Jour fixe Nachbarschaftshilfe

Mo., 15.30 Uhr, Café Südstadt, Südstadtzentrum
Die Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt lädt zum monatlichen Treffen in gemütlichem Rahmen.
Infos: Nachbarschaftshilfe, Tel. 0664/2504404

06.11

Malspiel nach Arno Stern

Mo., 17 Uhr, achtsam-Zentrum, Hauptstr. 98
weitere Termine: 13.11., 20.11., 27.11.
Die Malortdienende Marianne Mairhofer lädt Menschen von 4 bis 99 Jahre zum Malspiel nach Arno Stern. Malen ohne Bewertung in einem geschützten Raum.
Infos: Marianne Mairhofer, Tel. 0664/4118867;
www.achtsam-zentrum.at

07.11

Treffpunkt Tanz 50 plus

Di., 9.30 Uhr, Vereinshaus, Hauptstraße 52a
außerdem am 14.11., 21.11., 28.11.
Mit Tänzen aus aller Welt. Tanzerfahrung von Vorteil.
Leitung: Ingeborg Haider, Tanzleiterin. Regiebeitrag: 5 Euro pro Einheit, Schnupperstunde gratis.
Infos: Fr. Haider, Tel. 02236/205117 oder Nachbarschaftshilfe-Hotline 0664/2504404

08.11



Kulturjause

Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi
Kulturjause mit einer Aufführung von Engelbert Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel“ mit dem He-Lo Szenario Puppentheater Korneuburg. Vor der Aufführung werden Kaffee und Kuchen gereicht.
Eintritt 6 Euro.
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0 und in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620

09.11

Jazzcircle Route 66

Do., 19.30 Uhr, Schottenheuriger
Swingtime beim Schottenheurigen mit dem Jazz-Bus, der „Swingende Jazz- und Unterhaltungsmusik“ zum Besten gibt.
Reservierung notwendig: Tel. 0676/4750058

11.11



Kulturtage „Bilder – Klänge – Worte“

Sa., 14 bis 20 Uhr, und So., 13.11., 11 bis 19 Uhr,
Schloss Hunyadi
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu den traditionellen Kulturtagen – Maria Enzersdorfer KünstlerInnen zeigen ihre Werke und ihr Können. Das genaue Programm entnehmen Sie bitte Seite 17. Eintritt frei.
Infos im Rathaus, Tel. 0676/88403-0

13.11

Erzähl-Café

Mo., 15 Uhr, Restaurant 3eck, Kirchenstraße 27
Erzähl-Café „Im Dialog“ im Restaurant „3eck“ in der Kirchenstraße. Dauer ca. 2 Stunden.
Infos: Fr. Gesine Muschl, Tel. 0676/7234227 oder Mail: gesine.muschl@kabsi.at

13.11



Gesunder Montag „Kreatives Tun im Hier und Jetzt“

Mo., 19 Uhr, Schloss Hunyadi
Die Malortdienende Marianne Mairhofer lädt zum Kennenlernen des Malspiels nach Arno Stern.
Infos im Rathaus: Tel. 0676/88403-0

15.11

Fahrt des Pensionistenverbandes

Mi., 8 Uhr Abfahrt, Südstadt, danach Hauptstraße (vis-à-vis ehemaliger Billa) 8.15 Uhr VS Altort
Fahrt nach Krems ins Karikaturenmuseum mit der Dauerausstellung „Für immer Deix!“ – anschließend Ganslessen beim Gasthof Fischelmayer in Niedergrünbach. Kosten 22 Euro.
Infos: Obmann Franz Peczar, Tel. 0664/3211894

17.11



Musik der Welt mit dem Exrompt Quartett

Fr., 19.30 Uhr, Pfarrzentrum Südstadt
Virtuose Klangkunst aus Russland mit traditionell russischen Instrumenten: Domra, Balalaika, Bajan und Kontrabass-Balalaika,
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0, in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620 und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

18.11

Festkonzert der Blasmusik

Sa., 16 Uhr, Schloss Hunyadi
Die Blasmusik Maria Enzersdorf lädt zum Festkonzert mit Filmmusik aus „Les Misérables“ und „Der Mann in der Eisernen Maske“. Dirigenten: Leo Kremser und Werner Vogt. Karten an der Konzertkasse: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro.
Karten unter Tel. 0664 3166073
Infos: www.blasmusik.me

21.11 **Vortrag St. Gabriel „Visionen erden“**
Di., 19.30 Uhr, Missionshaus St. Gabriel
Vortrag von Mag. Gabriele Kienesberger von der Katholischen Sozialakademie Österreichs über „Die Liebe Christi drängt uns in die Politik“. Der Vortrag findet im Thomassaal des Missionshauses statt, Eingang bei der Hauptpforte.
Infos: St. Gabriel, Tel. 02236/803 9

22.11 **Kindertheater**
 Mi., 16 Uhr, Schloss Hunyadi
Aufführung mit dem Schmetterlinge-Kindertheater „Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel“. Für Kinder ab 4 Jahren. Dauer etwa 60 Minuten.
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

22.11 **Offene Gemeinde im Gespräch**
Mi., 19.30 Uhr, Pfarrsaal Südstadtkirche
Vortrag von Roland Hammerschmid (Emmausgesellschaft St. Pölten): „Neue Armut – mögliche Antworten – Angebote der Emmausgesellschaft St. Pölten“.

23.11 **Schlosskonzert**
 Do., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi
Schlosskonzert mit dem Minetti-Quartett, das Werke von Mozart, Schostakowitsch und Beethoven spielt.
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

23.11 **Jazzcircle Route 66**
Do., 19.30 Uhr, Schottenheuriger
Swingtime beim Schottenheurigen mit „5 in Love“, die Swing, Jive, Rhythm & Blues spielen.
Reservierung notwendig: Tel. 0676/4750058

28.11 **Seniorenbund-Nachmittag**
Di., 14.30 Uhr, Schloss Hunyadi
Nachmittag „Wir bewegen uns“ mit Kathrin Rudel und Lesung mit dem Autor Mag. Michael Stradal.
Infos: Elisabeth Dechant, Tel. 0676/4957400

28.11 **LebensRaum – Hilfe für pflegende Angehörige**
Di., 18 Uhr, Schloss Hunyadi
Treffen für pflegende Angehörige beim Verein Hospiz. Keine Anmeldung, die Teilnahme ist kostenlos. Vortrag: „Erstes Weihnachten alleine“ von Christine Schubert, Lebens- und Trauerbegleiterin.
Infos: Verein Hospiz, Tel. 02236/864101

29.11 **Literatur Jour fixe**
 Mi., 18 Uhr, Gemeindebibliothek, Theißplatz 4
Waltraud Apfalter liest aus dem Roman von Literatur-nobelpreisträger Kazuo Ishiguro „Was vom Tage übrig blieb“. Der Eintritt ist frei.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403 0

30.11 **Seniorenbund-Ausflug**
Do., Abfahrt: 8 Uhr EKZ Südstadt, 8.15 Uhr VS Altort
Tagesfahrt nach Bratislava mit Führung; Mittagessen; Einkaufsmöglichkeit.
Infos: Elisabeth Dechant, Tel. 0676/4957400

Alles, was Recht ist!

Unentgeltliche, persönliche Erstberatung
in Rechtsangelegenheiten durch
Mag.^a Doris-Bettina Fürtbauer,
Rechtsanwältin

Mittwoch, 29. 11. 2017

von 15 bis 17 Uhr im Rathaus.
Terminvergabe unter Tel. 0676/88403-0

Wochenmarkt

Bauern und Gewerbetreibende bieten
Naturprodukte (wie Gemüse, Obst, Fleisch,
Käse, Brot, Eier, Honig ...)
Infos: Tel. 0676/88403-0

**jeden Mittwoch vor dem Rathaus
an Samstagen:**

Südstadt:
4.11., 18.11., 2.12., 16.12., 30.12

Rathaus:
11.11., 25.11., 9.12., 23.12.

Kultur in Maria Enzersdorf

Schlosskonzert

Minetti-Quartett spielt im Schloss auf

Sie konzertieren in den renommiertesten Konzertsälen der Welt, am 23. November sind sie Gast im Schloss Hunyadi: die Musiker des Minetti-Quartetts, die im Rahmen der Schlosskonzerte um 19.30 Uhr aufspielen.

Maria Ehmer (Violine), Anna Knopp (Violine), Milan Milojicic (Viola) und Leonhard Roczek (Violoncello) werden das Streichquartett KV 428 in Es-Dur von

Mozart, das Streichquartett Nr. 7 op. 108 in fis-moll von Schostakowitsch sowie das Streichquartett op. 18/3 in d-Dur von Beethoven zu Gehör bringen. Das Konzert verspricht Musikgenuss pur, dargeboten von einem Quartett, das mehrfach ausgezeichnet ist. Unter anderem bei zahlreichen Kammermusik-Wettbewerben. Karten gibt es im Rathaus, in der Gemeindebibliothek und über Ö-Ticket (www.oeticket.com).



Foto: Iréne Zandel

Kulturjause

Am 8. November findet um 15.30 Uhr im Schloss Hunyadi eine außergewöhnliche Kulturjause statt.

Bei der Jause wird Engelbert Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel“ vom He-Lo Szenario Puppentheater Korneuburg aufgeführt. Der Eintritt kostet 6 Euro, Karten im Rathaus und in der Bibliothek.

Literatur Jour fixe

Am 29. November lädt die Gemeinde um 18 Uhr zu einem Literatur Jour fixe ein.

Die Maria Enzersdorferin Waltraud Apfalter liest in der Gemeindebibliothek aus dem Roman von Literaturnobelpreisträger Kazuo Ishiguro „Was vom Tage übrig blieb“. Der Eintritt ist frei.

Kindertheater im Schloss Hunyadi „Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel“

Zu einem phantasievollen Stück nach dem Kinderbuchklassiker von Mira Lobe, mit Gesang und Musik dargebracht vom Schmetterlinge Kindertheater, lädt die Gemeinde Maria Enzersdorf alle Kinder ab 4 Jahren am 22. November um 16 Uhr. Aufführungsort ist das Schloss Hunyadi.

Vier Schauspieler, Sänger, Erzähler und Musiker bringen an diesem Nachmittag die Geschichte von Valerie auf die Bühne, die abends auf ihrer Gute-Nacht-Schaukel tolle Abenteuer erlebt. Karten gibt es im Rathaus, in der Gemeindebibliothek und über Ö-Ticket (www.oeticket.com).

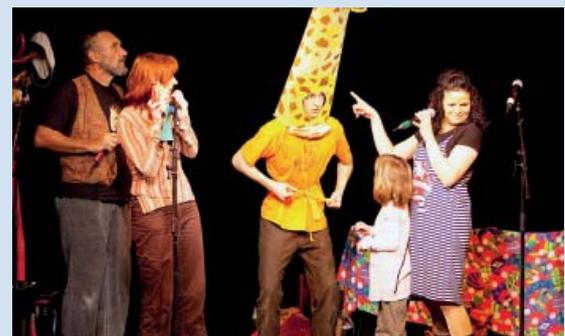


Foto: Martin Frischherz



Kulturtage 2017

Maria Enzersdorfer KünstlerInnen stellen aus

Am 11. und 12. November steht das Schloss Hunyadi wieder ganz im Zeichen der Maria Enzersdorfer Künstlerinnen und Künstler, die im Rahmen der 20. Maria Enzersdorfer Kulturtage ihr Können und ihre Werke präsentieren. Der Eintritt ist frei! Im Kaffeehaus sorgt Familie Reith für das leibliche Wohl.

Sonderausstellung: „Langenzersdorf zu Gast in Maria Enzersdorf“: In ihrem kreativen Schaffen repräsentieren Elisabeth Steffek-Podany und Josef Zinsberger jene Künstlerinnen und Künstler, die mit Leidenschaft und professionellem Können die Herausforderungen annehmen, Eindrücke und Informationen aus ihrer Umwelt zu verarbeiten und bildnerisch umzusetzen.

Das Programm

Samstag, 11. November, 14 bis 20 Uhr

14 Uhr: Eröffnung mit Konzert der Chorvereinigung; Verleihung des ME Umweltpreises

15 Uhr: Lesung „Die Blumenwiesenfee“, Martin Chroust

16 Uhr: Konzert Musikschule Brunn/ME

17 Uhr: Lesung Michael Stradal präsentiert seinen ersten „Gröbmingkrimi“: „Weidfraus Tod“

18 Uhr: Konzert mit TeilnehmerInnen des Meisterkurses des Musikseminars Wienerwald

19 Uhr: „Blumen des Orients“ – Tanzshow, Leitung: Ingrid Stamm/Nurija

Sonntag, 12. November, 10 bis 19 Uhr

11 Uhr: Konzert mit dem Wiener Mozart-Trio

14 Uhr: Zumba Tanzvorführung mit dem Turnverein Maria Enzersdorf

15 Uhr: DrumArt Trommelworkshop mit Clemens Bauer

16 Uhr: Theater Versuchsballon – die Theatergruppe probt

17 Uhr: Lesung mit Roman Mayr „Wiener G'schichtln“

18 Uhr: Konzert mit Thomas Auner und Maximilian Flieder

Für Kinder

Auch für die Unterhaltung der Kinder ist gesorgt:

Sa, 15 bis 18 Uhr und So, 14 bis 17 Uhr: Kreativprogramm mit den Pfadfindern (Kinderschminken, Basteln, Steine bemalen, ...)

Sa und So, 14.30 bis 16.30 Uhr: Keramikarbeiten mit Susanne Gröller

Die AusstellerInnen

Gabriele Albrecht (Acrylbilder in Mischtechnik), Renate Auer (Aquarelle), Christa Helene Bruckberger (Acrylbilder), Stefan Dobner (Acrylbilder, Stäbe), Inge Exel-Clementsitsch (Ölbilder, Acrylbilder), Rosemarie Golkowsky (Keramikgefäße und -schmuck), Günter Gregoritsch (Grafik, Zeichnungen, Acrylbilder), Christa Holm (Acrylbilder), Johanna Heider (Bilder, Schmuckstücke), Dana Malisova (Adventskalender,

Geschenktäschchen), Georgia Maresch (Acrylbilder, Keramik- und Schmuckarbeiten), Georg Pachta (Aquarelle, Holzschnitzermalereien, Specksteine, Sprüche), Christa Ruggi (Ölbilder, Aquarelle), Lilly Sander (Kohle, Graphit und Pastell auf Papier, weihnachtliche Papeterie), Erika Schubert (Aquarelle), Margareta Seidler (Aquarelle, Collagen, Seidentücher), Franz Täubler (Aquarelle und Ölbilder)

Kultur in Maria Enzersdorf

Virtuose Klangkunst aus Russland „Exprompt“ spielt im Pfarrzentrum

Musik mit ganz viel russischem Temperament wird es am 17. November im Pfarrzentrum Südstadt geben. Denn an diesem Tag tritt um 19.30 Uhr die Gruppe „Exprompt“ auf.

Die vier Musiker Olga Kleshchenko, Alexey Kleshchenko, Nikolai Istomin und Evgeni Tarasenko zaubern mit ihren traditionellen russischen Instrumenten (Domra, Balalaika, Bajan und Kontrabass-Balalaika) und mit unbändiger Spielleidenschaft ein virtuoses feinsinniges Ensemblespiel voller solistischer Glanzlichter, das seinesgleichen sucht. Die Mitglieder des 1995 gegründeten Quartetts – allesamt

Absolventen des Karelischen Staatlichen Konservatoriums – verstehen sich auf Wimpernschlag und bieten in ihren Konzerten eine erstaunliche Repertoirebreite, die weit über die

große Tradition russischer Volksmusik hinausgeht.

Karten gibt es im Rathaus, in der Gemeindebibliothek und über Ö-Ticket (www.oeticket.com).



Foto: zVg



Seniorencentrum Schloss Liechtenstein –

☼ Wohnen ☼ Betreutes Wohnen ☼ Geförderte Pflegeplätze ☼ Tagesstätte

Simmeringer Haidechor,

Do., 8.11. um 14:30 Uhr

Vernissage: „Ich male wie ich bin“

Bilder von Ruth Heide

Do., 16.11. um 17 Uhr

Seniorencentrum Schloss Liechtenstein, www.schlossliechtenstein.at

Am Hausberg 1, 2344 Maria Enzersdorf

☎02236/ 89 29 00 werktags 8 – 16 Uhr

Skandalstück & Kabarett

Die Maria Enzersdorfer Apothekerin Mag. Brigitte Eller-Heschl ist eine treue Besucherin und Förderin des THEATERS SCHLOSS HUNYADI. Im Gespräch mit Schauspielregisseur Gerald Szyszkowitz spricht sie diesmal über die nächstjährige Szyszkowitz-Uraufführung.

Brigitte Eller-Heschl: Und die übliche Uraufführung gibt es bei den SOMMER SPIELEN SCHLOSS HUNYADI im Sommer 2018 auch wieder?

Gerald Szyszkowitz: Ja. Wir spielen am 27., am 28. und am 29. Juni ROMEO UND JULIA im Schlosshof. Aber wir zeigen mehr als alle anderen bisher, wir zeigen auch, was der Grund war, warum Shakespeare, also Marlowe, dieses Stück ROMEO UND JULIA geschrieben hat. Wir zeigen, was bei Marlowes Besuch in Kreta wirklich passiert ist. So wie es Miguel de Cervantes in seinem Roman DON QUICHOTTE – im zwei-

ten Teil im Kapitel 28 – beschrieben hat. Dass sich nämlich nicht ein gewisser Romeo, sondern dass sich Marlowe selbst in die Tochter des Gouverneurs in Kreta verliebt hat, und sie dann, nach einem heftigen Streit, mit seinem Segelschiff nach Venedig entführt hat.

Brigitte Eller-Heschl: Ja, wie? Das Shakespeare-Stück ROMEO UND JULIA wird im Schlosshof aufgeführt?

Gerald Szyszkowitz: Ja. Mit Marlowe als Romeo. Wir zeigen eben, was damals wirklich passiert ist. Er hat diese Liebesgeschichte nämlich selber, zwei Jahre bevor das Stück in London uraufgeführt worden ist, in seinem Exil in Kreta erlebt. Seine Julia war die Tochter des venezianischen Gouverneurs, des Fürsten Giandomenico Cicogna, die er bei dem berühmten Maskenball, der ja auch in dem Shakespeare-Stück vorkommt, kennen gelernt hat. Aber genau das war eben das Problem. Der Gouverneur wollte partout nicht, dass seine Tochter, die Erbin von Kreta, diesen 'Fremden' heiratet!

Brigitte Eller-Heschl: Wird das ein trauriges Stück?

Gerald Szyszkowitz: Nein, überhaupt nicht! Wir beenden die Komödie mit der glücklichen Entführung seiner Geliebten auf Marlowes abrauschendem Segelschiff.

Brigitte Eller-Heschl: Und? Wohin sind die beiden geflohen? Nach London?

Gerald Szyszkowitz: Nein, nach Venedig. Marlowe hat seine Geliebte in der Marienkirche von Malamocco auf dem Lido geheiratet.



Fotos: hwk

Brigitte Eller-Heschl: Und die beiden lebten glücklich bis an ihr Lebensende?

Gerald Szyszkowitz: Ja, das schon ... Nur kam das leider bald ... Seine Julia ist leider schon ein Jahr nach der Flucht, bei der Geburt ihres ersten Kindes, in Padua gestorben.

Brigitte Eller-Heschl: Und, abschließende Frage: Erscheint dazu wieder ein Roman in der EDITION RÖSNER?

Gerald Szyszkowitz: Ja. Mein dritter Marlowe-Roman heißt genau so wie mein drittes Marlowe-Stück MARLOWES ROMEO UND JULIA AUF KRETA. Dieser Roman wurde gerade bei der Frankfurter Buchmesse und danach in London und in Mailand vorgestellt. Nicht nur an der Universität in Oxford, sondern in ganz Europa glauben ja jetzt schon mehr und mehr Leute, dass Marlowe nicht nur die drei Henry VI. Dramen geschrieben hat, sondern alle Shakespearestücke.

Brigitte Eller-Heschl: Na, dann: Toi-toi-toi für die Uraufführung.



Christina Jägersberger ist beim THEATER SCHLOSS HUNYADI 2018 als Julia mit dabei.

Freiwillige Feuerwehr



Feuerwehr öffnete Türe Einsatzkräfte-Kooperation

Am 11. Oktober 2017 kam es in der Gießhüblerstraße zu einem medizinischen Notfall, bei dem das Zusammenspiel von Feuerwehr und Rettungskräften wieder einmal bewiesen werden konnte.

In dem Haus waren sämtliche Türen verschlossen, das Rote Kreuz benötigte Unterstützung, um zum Patienten zu gelangen. Bei der Lageerkundung entdeckte der Einsatzleiter ein geöffnetes Fenster im ersten Obergeschoss. Eine Leiter wurde aufgestellt, ein Feuerwehrmann stieg ein und konnte einige Augenblicke später eine Türe von innen öffnen. Die Rettungskräfte begannen unverzüglich mit der medizinischen Versorgung des Patienten.



BESTATTUNG UNVERGESSEN

Ein schöner Abschied in Liebe

LASSEN SIE DIE ERINNERUNG AN DEN
GELIEBTEN MENSCHEN HELL ERSTRAHLEN

UND GESTALTEN SIE MIT UNS
DIE VERABSCHIEDUNG
NACH IHREN WÜNSCHEN

LIEBEVOLL * INNIG * UNVERGESSLICH

DIE ANDERE BESTATTUNG

FÜR BRUNN, MÖDLING, PERCHTOLDSORF,
MARIA ENZERSDORF, HINTERBRÜHL

NUTZEN SIE DIE
FREIE BESTATTERWAHL

24h Dienst
02236/315 67 611

**Bestattung
UNVERGESSEN**

Leopold Gattringer Str. 109
2345 Brunn am Gebirge

www.unvergessen-bestattung.at



Hilfe bei Unfall

Auch am 10. Oktober stand die Feuerwehr Maria Enzersdorf im Einsatz – diesmal wurde sie zu einem Unfall in der Franz Josef-Straße gerufen.

Aus unbekannter Ursache stießen zwei entgegenkommende Fahrzeuge aneinander an, wobei einer der Beteiligten zwei weitere, am Parkstreifen abgestellte Fahrzeuge beschädigte. Glücklicherweise wurden bei diesen Kollisionen keine Personen verletzt – an vier Pkw entstand jedoch erheblicher Sachschaden. Die Florianis kümmerten sich um die beschädigten Autos sowie um die Reinigung der Straße.

Südstadt-Volksschülerin gewann Reformations-Wettbewerb

Im Rahmen des evangelischen Religionsunterrichtes nahm Religionslehrerin Beate Karner mit ihren SchülerInnen an einem Glaubensquiz des Gustav-Adolf-Vereins teil. Die TeilnehmerInnen waren aufgerufen, Beiträge zum Thema „Was bedeutet Glauben für mich“ einzureichen.

Katharina Weissenböck, Schülerin der Volksschule Südstadt, konnte mit ihrer Geschichte die Jury überzeugen und erreichte beim Voting so viel Zustimmung, dass sie den 1. Preis – eine Reise nach New York für zwei Personen – gewann. Die feierliche Übergabe des Preises fand am 30. September 2017 beim Festakt „500 Jahre Reformation“ am Wiener

Rathausplatz statt.

Wir gratulieren herzlich!



Aufführung der Tanzgruppe beim Rathaus. Beim Tag der offenen Tür anlässlich „10 Jahre Rathaus“ begeisterte eine rhythmische Tanzgruppe der Volksschule Südstadt die zahlreichen ZuseherInnen. In Zusammenarbeit mit Katharina Schweighardt von der Sportunion Südstadt gelang es einen Tanz einzustudieren, der mit viel Applaus belohnt wurde.

Foto: zVg

Leben in Maria Enzersdorf

Jubilare geehrt

Ende September lud die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zum dritten Mal in diesem Jahr ihre „Goldene Generation“ ein, um gemeinsam runde Geburtstage und Ehejubiläen zu feiern. Bürgermeister Johann Zeiner sowie einige Gemeinderätinnen gratulierten zu 75., 80., 85. und 90. Geburtstagen sowie zu Goldenen respektive Diamantenen Ehejubiläen und verteilten Urkunden, Blumen und Geschenkkörbe.

Kulturell umrahmt wurde das Fest von Karl Glaser, der gewohnt humoristisch durch den Nachmittag führte.



Die 85-jährigen Geburtstagskinder mit Bürgermeister Johann Zeiner und GR Anneliese Mlynek: Ing. Ernst Hundstorfer, Erika Chrappa, Herta Morosits und Dkfm. Alfred Kratschmer.
Fotos: hwk



Gratulation zum 90. Geburtstag für Rudolf Koeberl – hier mit Gattin und Bürgermeister DI Johann Zeiner.

Zur Goldenen Hochzeit konnten Bürgermeister Johann Zeiner und GR Anneliese Mlynek Ulrike und Johann Burghardt, Sieglinde und Günther Kubo sowie Hermine und Egbert Fröhlich gratulieren.





Gratulationen zum 75. Geburtstag gab es von Bürgermeister Johann Zeiner und GfGR Anneliese Mlynek für Otmar Freimut, Peter Lerchenmüller, Theodor Bischof, Hubert Stuhlpfarrer, DI Alfred Polczyk, Helga Kühschitz, Hannelore Sommer, Isabella Fink, Hildegard Klik und DI Margareta Hübner.



Die 80-jährigen Geburtstagskinder mit Bürgermeister Johann Zeiner und GfGR Anneliese Mlynek: Heinrich Pessenlehner, HR Prof. i. R. Mag. Franz Rubel, Nadine Huber, Gertrude Schralechner, Dkfm. Herbert Mader, Elisabeth Jäger, Brigitta Aulebauer und DI Peter Stukhard.



Herzliche Gratulation zu 60 gemeinsamen Ehejahren, zur Diamantenen Hochzeit, gab es von Bürgermeister Johann Zeiner und GR Anneliese Mlynek: Herta und Peter Lemerz, Erika und Rudolf Braunek, Lucia und Karl Polak, Edeltraude und Karl Aust, Brigitta und Gottfried Aulebauer sowie Elfriede und Walter Löb.

Leben in Maria Enzersdorf

Wir gratulieren

Celina Marie Wiesner (*14.09)
Lusine Ayvazyan (*05.10)
Leonie Hirschhofer (*13.10)

Armin Mašetović (*22.09)
Moritz Alexander Hüblauer (*10.10)
Max Otto Jeitler (*12.10)
Paulo Antonio Rampazzo (*13.10)

Die Gemeinde gratuliert den Eltern zur Geburt ihrer Kinder und wünscht viel Glück!



Wir trauern um

Hildegard Grosserhode (*1929)
Heinz Pernegger (*1939)
Richard Nötstaller (*1941)
Hannelore Jindra (*1940)
Maria Forster (*1922)
Leopold Walenta (*1922)
Edbert Alscher (*1933)
Friederike Brandl (*1922)
DI Otto Sattler (*1930)
Otto Lorenz Dobersberger (*1942)
Harald Peczar (*1966)
Sonja Luzia Semlitsch (*1926)

Die Gemeinde spricht den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid aus.

Flohmarkt

Haben Sie etwas zu verkaufen? Suchen Sie etwas? Hier finden Sie kostenlosen Platz für Ihre Angebote. Anmeldungen für die Dezember-Gemeindezeitung bis 6. November bitte an Mag. Heide Weyss-Kucera, Hauptstraße 37, 2344 Maria Enzersdorf; E-Mail: presse@mariaenzersdorf.gv.at

+ **zu verschenken:** neuwertiger, dunkelblauer Herren-Trenchcoat (Boss), Gr. 54/56 gegen eine Tafel Marzipanschokolade zu verschenken. Tel. 02236/29838

+ **zu verkaufen:** fast neuwertige Reitstiefel schwarz, Größe 37 zu verkaufen. 20 Euro. Tel.: 0699 107 127 88.

+ **zu verkaufen:** Gitterbett incl. Matratze; 120x60x85 (LxBxH). Das Bett ist ca. 2 Jahre alt, aber neuwertig da es nur ca. 10 mal benutzt wurde. Im Angebot ist auch ein neuwertiger Wickelpolster und ein etwas älterer Hochstuhl mit Metallfüßen klappbar (guter Zustand) enthalten. Paketpreis 85.- €. Tel: 0699/12530801. Privatverkäufer keinerlei Garantie oder Gewährleistung.

+ Suche: Garage in der Südstadt zum Kauf; vorzugsweise Ottensteinstraße oder nähere Umgebung; Tel. 0664/443 42 41

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



Mo - Fr | 8 - 15 Uhr
Mödling

Badstraße 6 | 02236/485 83

Brunn am Gebirge

Kirchengasse 12 | 02236/377 697

Mo - Do | 8 - 14 Uhr Fr | 8 - 12 Uhr

Perchtoldsdorf

Friedhofgasse 7-9 | 01/865 15 44

www.bestattung-moedling.at



Die wichtigsten Rufnummern

Apotheken-Dienst

3.11., 12.11., 21.11., 30.11.

- **Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG**, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel. 24290
- **SCS-Apotheke** Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf, Galerie 310, Tel. 01 6999897
- **Marien- Apotheke**, Breitenfurt, Hauptstraße 151, Tel. 02239 3121.

4.11., 13.11., 22.11.

- **Marien-Apotheke**, Perchtoldsdorf, Sebestan-Kneipp-Gasse 5-7, Tel. 01 8694163
- **Bären-Apotheke**, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Straße 1-3, Tel. 304180
- **Apotheke wieneu**, Wiener Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Obj. 74, Tel. 660426

5.11., 14.11., 23.11.

- **Apotheke zum „Heiligen Othmar“**, Mödling, Elisabethstraße 17, Tel. 22243
- **Marien-Apotheke**, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel. 71204
- **Quellen Apotheke** Kaltenleutgeben, Hauptstraße 67, Tel. 02238 71228

6.11., 15.11., 24.11.

- **Südstadt-Apotheke**, Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel. 42489
- **Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“**, Hinterbrühl, Hauptstraße 28, Tel. 26258
- **Apotheke zum Eichkogel**, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel. 506600

7.11., 16.11., 25.11.

- **Salvator-Apotheke**, Mödling, Wienerstr. 2, Tel. 22126.
- **Amandus-Apotheke**, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel. 01 6991388

8.11., 17.11., 26.11.

- **Georg-Apotheke**, Mödling, Badstraße 49, Tel. 24139.
- **Feldapotheke**, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel. 710171

9.11., 18.11., 27.11.

- **Central-Apotheke**, Wiener Neudorf, Bahnstraße 2, Tel. 44121
- **Apotheke zum „Heiligen Augustin“**, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel. 01 8690295

1.11., 10.11., 19.11., 28.11.

- **Drei Löwen-Apotheke**, Brunn a. Geb., Wiener Straße 98, Tel. 312445
- **Apotheke im Kräutergarten**, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel. 01 8671234
- **City-Süd-Apotheke**, Vösendorf, SCS, Kaufhaus A Shop 9+11, Tel. 01 8905086

2.11., 11.11., 20.11., 29.11.

- **Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“**, Brunn, Enzersdorfer Str. 14, Tel. 32751
- **Apotheke zum „Heiligen Jakob“**, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel. 53472

Ärzte-Notdienst (7 bis 19 Uhr)

1.11.

Dr. Martin Seifert, Maria Enzersdorf, Wienerbruckstraße 97, Tel. 42424

4.11./5.11.

Dr. Elke Sprung, Brunn, Gattringerstraße 10, Tel. 379748

11.11./12.11.

Dr. Martin Freiler, Maria Enzersdorf, Franz Josef-Straße 35, Tel. 22140

18.11./19.11.

Dr. Theresa Stepanov, Brunn, Bahnstraße 50, Tel. 33677

25.11./26.11.

Dr. Christoph Eckhard, Brunn, Franz Anderle Platz 3, Tel. 33468

Zahnärzte-Notdienst (9 bis 13 Uhr)

1.11.

Dr. Sabine Kos, Schwechat, Humberger Straße 19/2/1, Tel. 01 7071784

4.11./5.11.

Dr. Mevlüt Simsek, Sankt Pölten, Maximilianstr. 52/6, Tel. 02742 21120

11.11./12.11.

Dr. Helga Becker, Vösendorf, Ortsstraße 101/1, Tel. 01 6991393

18.11./19.11.

Dr. Hubertus Schindler, Wr. Neudorf, Reisenbauer Ring 1/1/3, Tel. 02236 46952

25.11./26.11.

Dr. Helga Adamcik-Perg, Teesdorf, Wiener Neustädterstr. 66/1, Tel. 02253 81549

Notdienste auch unter www.zahnaerztekammer.at, Notdienste.

Änderungen nach Redaktionsschluss möglich!

Notruf-Nummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzenotruf	141
Bergrettung	140

Service-Nummern

Polizei	
Maria Enzersdorf	059133-3339-0
Bez-Kdo Mödling	059133-3330-0
Rotes Kreuz	
RK Brunn	059144
Wiener Netze	
Gas	050 128
Fernwärme	01/31326-51
Strom	0800/500600
EVN	
Gas, Fernwärme, Strom	22128
Gebrechen	
Kanal privat	Fa SUS: 01/69909
	Fa. Rohrmax: 0820/320330
Kanal öffentlich	Polizei: 05133-3339-100
Öffentliche Beleuchtung	
	Fa. Elektro Fruhmann: 42670
	Polizei: 05133-3339-100
Wasser privat	Installateur-Notruf: 051704
Wasser öffentlich	Polizei: 05133-3339-100
Soziale Einrichtungen	
Frauenhaus Mödling	46549
Verein Hospiz Mödling	864101
Nachbarschaftshilfe	0664/2504404
Hilfswerk	864582
Seniorenzentrum	
Schloss Liechtenstein	89 29 00
Gesundheitseinrichtungen	
Krankenhaus Mödling	9004-0
Vergiftungs-Informationszentrale	
	01/4064343
Bestattungen	
Bestattung Mödling	48583
Bestattung Stolz	677720
Bestattung UNVERGESSEN	0664/4108893

Weitere Infos finden Sie auf der Gemeinde-homepage www.mariaenzersdorf.gv.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Maria Enzersdorf, 2344, Hauptstraße 37.

Satz & Layout:

Kommunale Kommunikation KW eU, 2340 Mödling.

Druck: SandlerPrint, 3671 Marbach



Maria Enzersdorf im Blickpunkt



10 Jahre Rathaus. Es war der 6. August 2007, als das Rathaus Maria Enzersdorf in der Hauptstraße 37 seine Pforten öffnete. Das alte Gemeindeamt in der Riemerschmidgasse war zu eng geworden, die Bakalowitz-Villa stand zum Verkauf. Damals nutzte Bürgermeister Christian Beck die Chance, ein kulturhistorisch wertvolles Gebäude für Maria Enzersdorf zu erhalten und dieses allen Maria EnzersdorferInnen zugänglich zu machen, in dem man es als Rathaus nutzte. Seit 10 Jahren ist nun hier die Verwaltung der Marktgemeinde Maria Enzersdorf untergebracht. Und diese 10 Jahre waren Anlass, die Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür ins Rathaus einzuladen. Gestartet wurde mit einem Bauernmarkt und einem Flohmarkt. Bürgermeister Johann Zeiner führte nach der offiziellen Eröffnung mit der Blasmusik Maria Enzersdorf durch das Amtsgebäude. Ein buntes Programm rundete den Tag ab. Mit dabei waren die Schlagwerker der Musikschule Brunn/Maria Enzersdorf, die Volksschule Südstadt, der Turnverein Maria Enzersdorf, die Chorvereinigung, die Band „Wicked Wildcats“ und zahlreiche GemeindemitarbeiterInnen.



Familienfest. Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lud am 1. Oktober zur Familienaktion zum Thema Biodiversität auf den Rauchkogel. Dort warteten viele interessante Aktivitäten auf die ganze Familie, z.B. das Gestalten mit Naturmaterialien, die Natur schmecken im Kräuterreich oder das Beobachten von Insekten mit Mikroskopen und Becherlupen bei der Forschungsstation. Lustige Spiele, Kinderschminken, Sensenmähen und natürlich das beliebte Steckerlbrotgrillen rundeten das Programm ab.

Fotos: hwk



Barmhartstalstraße Eröffnungsfest. Lange 18 Monate lang war die Barmhartstalstraße eine Baustelle. Dafür gab es zwei Gründe: die EVN erneuerte ihre Trinkwasserleitung, die Marktgemeinde Maria Enzersdorf ihre veralteten Wasser- und Kanalleitungen sowie den Straßenzustand per se. Nach dem Ende der Bauarbeiten lud die Marktgemeinde die AnrainerInnen sowie die beteiligten Baufirmen zu einem kleinen Fest.